

Meldung bei der Oberstufenkoordination:

Kursversion: **Montag, 15. Oktober 2018**

Langversion : **Freitag, 30. November 2018**

Abiturjahrgang

2019/ 2021

W-Seminar

Leitfächer: Geschichte und Sozialkunde

Rahmenthema: *Louise Schroeder (1887-1957) und ihre Zeit*

Lehrkraft: Iris Vogeltanz

Unterschrift der Lehrkraft

Unterschrift der Schulleitung



Begründung und Zielsetzung des Themas (ggf. Bezug zum Fachprofil):

Louise Schroeder – Wer war das eigentlich? Warum wurde unser Gymnasium nach dieser Persönlichkeit benannt? Ihr Name klingt in den Ohren der Mitglieder unserer Schulgemeinschaft so vertraut, doch die Person, die sich dahinter verbirgt, ist für die meisten von uns eine Unbekannte. Ziel des W-Seminars ist es, die Namensgeberin unseres Gymnasiums wiederzuentdecken. Spannung ist dabei nicht nur von der Auseinandersetzung mit dieser hoch interessanten Persönlichkeit zu erwarten, auch die deutsche Geschichte ihrer Lebenszeit lohnt eine vertiefte Auseinandersetzung. Ziel dieses Seminars ist es, das Leben Louise Schroeders anhand von Quellen und Sekundärliteratur zu erforschen und dabei immer wieder die Wechselbeziehungen zu den damaligen Lebensumständen herzustellen. Ausgehend von der Biographie Louise Schroeders lassen sich vielfältige historische und politische Themen erarbeiten. Die Schülerinnen und Schüler haben so die Möglichkeit, je nach eigenen Neigungen und Interessen Schwerpunkte zu wählen. Bei der Festlegung der Seminararbeitsthemen können die Schülerinnen und Schüler so ihren individuellen Interessen nachgehen. Politik und Geschichte sind dabei eng miteinander verwoben, viele Themen sind hoch aktuell und bieten einen Bezug auf aktuelle Geschehnisse an. Durch ein breites Feld an methodischen Herangehensweisen werden sie zudem mit den verschiedensten fachwissenschaftlichen Arbeitsweisen vertraut gemacht.

Thematisch befasst sich das Seminar schwerpunktmäßig mit der Persönlichkeit Louise Schroeders. Davon ausgehend werden Bezüge und Wechselwirkungen hergestellt mit dem Ersten Weltkrieg, der Weimarer Republik, der Zeit des Nationalsozialismus und der (frühen) Bundesrepublik. Dies sind Themen der Fachlehrpläne Q11/2 Geschichte und Sozialkunde. Sie werden in diesem Seminar anhand eines konkreten Beispiels vertieft. Darüber hinaus bietet sich eine eingehende Auseinandersetzung mit den Themen Demokratie und Diktatur, Frauen und Frauenrechte, Berlin oder auch einer Geschichte unseres Gymnasiums an. Schülerinnen und Schüler mit Interesse an praktischen Tätigkeiten könnten sich selbständig in Berlin auf eine Spurensuche Louise Schroeders begeben und dies photographisch oder filmisch festhalten.

Halb-jahr	Monat	Tätigkeit der Schüler und der Lehrkraft	Formen der Leistungserhebung ¹
11/1	SEP	Thematische Einführung: Biographie Louise Schroeders und zeitliche Einordnung	<p>Unterrichtsbeiträge, ggf. Kurzreferate</p> <p>Kurzarbeit/Stegreifaufgabe „Das wissenschaftliche Arbeiten – korrektes Zitieren, Bibliographieren, Recherchieren“</p>
	OKT	<p>Thematische Einführung mit konkretem Bezug auf das Rahmenthema: ausgehendes Kaiserreich, Erster Weltkrieg, Weimarer Republik, Nationalsozialismus, frühe Bundesrepublik</p> <p>Vorschlag möglicher Seminararbeitsthemen (die Schülerinnen und Schüler können bereits hier Präferenzen angeben)</p>	
	NOV	<p>Erwartungen an eine Seminararbeit: Aufbau, Struktur, methodische Arbeitsschritte</p> <p>Einführung ins wissenschafts-propädeutische Arbeiten - Wissenschaftliches Arbeiten I:</p> <ul style="list-style-type: none"> Theoretische Einführung: korrektes Zitieren, Bibliographieren und Recherchieren Praktische Umsetzung: Recherche im OPAC, im KVK, auf einschlägigen Internetseiten 	



Halb-jahr	Monat	Tätigkeit der Schüler und der Lehrkraft	Formen der Leistungserhebung ¹
	DEZ	<p>Wissenschaftliches Arbeiten II:</p> <ul style="list-style-type: none"> Umgang mit Quellen (schriftlicher, bildlicher, audiovisueller Art); hierfür dienen Beispiele der einzelnen Geschichtsepochen → evtl. Gruppenarbeiten und -präsentationen Exkursion in die Stadtbibliothek 	
	JAN FEB	<ul style="list-style-type: none"> Themenfindung und -festlegung für die Seminararbeiten Besprechung von Arbeitsweisen (insbes. Tipps zur Erstellung einer/s Gliederung, Einleitung und Schlussteils) Zeitplanung Umgang mit Problemen im Plenum und in Einzelgesprächen 	
11/2	FEB	Erste individuelle Recherchen und Rücksprachen	
	MRZ APR	<ul style="list-style-type: none"> Weitere Recherchen der Schüler/innen mit Dokumentation des Arbeitsprozesses Erstellen eines Exposés zur Arbeit Individuelle Beratungsgespräche; regelmäßige Sitzungen im Plenum zur Klärung gemeinsamer Probleme 	schriftliches Exposé (Ziele, grundlegende Fragestellungen und Hypothesen, Methoden, Quellenlage und Zeitplan)
	MAI bis JUL	<ul style="list-style-type: none"> Selbständige Arbeit der SuS Kurze Zwischenpräsentationen zu Fragestellungen und bisherigen Ergebnissen der Arbeit Wiederholung und Vertiefung methodischer Arbeitsschritte Abgabe von Gliederungsentwürfen Besprechung der Gliederungsentwürfe in Einzelgesprächen Ggf. bereits eigenständige Erstellung der Seminararbeit 	Gliederungsentwürfe
12/1	SEPT- bis OKT	<ul style="list-style-type: none"> Eigenständige Erstellung der Seminararbeit Letzte Besprechungstermine individuell Letztes allgemeines Treffen (Klärung noch offener Fragen z.B. zu Methoden) 	Seminararbeit
	NOV bis JAN	<ul style="list-style-type: none"> Korrektur der Seminararbeiten Vorbereitung der Abschlusspräsentation durch die SuS Individuelle Vorbesprechung der Abschlusspräsentationen Abschlusspräsentationen und individuelles Abschlussgespräch 	Präsentation



mögliche Themen für die Seminararbeiten:

Geburtsort (Hamburg) Altona – ein Portrait
Die SPD der Jahrhundertwende
Frauen in der Politik vor und im Ersten Weltkrieg
Zusammensetzung der Nationalversammlung 1919
Frauen in der Politik der Weimarer Republik
Frauen in der Weimarer Republik: soziale und gesellschaftliche Situation
Louise Schroeders Wirken als Abgeordnete in der Weimarer Republik
Louise Schroeder und die Machtübernahme durch die Nazis
Verhalten/ Leben in der NS-Diktatur
Situation Berlins nach Kriegsende und Befreiung
Die Auseinandersetzung um Berlin
Louise Schroeder als Regierende Bürgermeisterin von Westberlin
Frauen in der Politik im Nachkriegsdeutschland
Spurensuche in Berlin
Berlin und die Bundesrepublik: Geschichtspolitik
Geschichte des Louise-Schroeder-Gymnasiums

Weitere Bemerkungen zum geplanten Verlauf des Seminars:

zu 11/1

Die Schülerinnen und Schüler erhalten zunächst einen groben inhaltlichen Überblick über das Leben und Wirken von Louise Schroeder. Hierbei geht es insbesondere darum, die Person kennenzulernen und bereits erste Anknüpfungspunkte zur deutschen Geschichte zu finden.

Um der Zielsetzung des W-Seminars, der Hinführung der Schülerinnen und Schüler an das wissenschaftspropädeutische Arbeiten Rechnung zu tragen, werden die Seminarteilnehmer/innen intensiv mit den methodischen Arbeitsschritten (korrektes Zitieren, Bibliographieren und Recherchieren) vertraut gemacht. Die einzelnen Arbeitsweisen sollen eingehend geübt werden. So erhalten die Schülerinnen und Schüler die wichtigste Basis für das Gelingen ihrer W-Seminararbeit. Je nach zur Verfügung stehender Zeit wäre hier ein Besuch der Stadtbibliothek ebenfalls sinnvoll.

Parallel dazu sollen sie sich bereits über ein mögliches Seminararbeitsthema Gedanken machen, um zum Ende des ersten Halbjahres ein konkretes Ziel vor Augen zu haben und mit den eigenständigen Recherchen beginnen zu können.

zu 11/2 und 12/1:

In dieser Phase arbeiten die Schülerinnen und Schüler schwerpunktmäßig eigenständig. Bei regelmäßigen Treffen im Plenum und v.a. auch individuellen Gesprächen liefern sie fristgerecht Zwischenergebnisse (Exposé und Gliederung zur Arbeit) ab und erhalten die Möglichkeit, über evtl. Probleme zu sprechen und entsprechende Hilfestellung zu bekommen, um die Arbeit schließlich eigenständig abfassen zu können. Je nach Bedarf werden auch hier wieder Treffen anberaumt, in denen gezielt das methodische Arbeiten wiederholt wird. Je nach Stand der Kursteilnehmer/innen kann eine weitere Übungsphase eingeplant werden.

Unterschrift der Lehrkraft

Unterschrift der Schulleiterin / des Schulleiters

